Hallo meine lieben Schüler/innen,

ja Wochenende ist vorbei und es geht mit unserem Stoff weiter.

Nachdem ihr euch am Freitag mit der Frage **„Warum überhaupt moralisch sein?“** befasst habt, beschäftigt ihr euch heute mit den ersten Handlungsmustern.

Moralisches Handeln vollzieht sich in Alltagssituationen zumeist unbewusst.

Die Aufgaben 1 der beiden Seiten (S. 108, 109) sollten selbst bearbeitet werden. Denkt daran, dass der Mensch ein Gemeinschaftswesen ist und deshalb nicht machen kann, was immer er will.

Lösungen des Arbeitsblattes:

1. Die vier Momentaufnahmen stellen Beispiele für moralisch- relevantes Verhalten vor, das in unterschiedlicher Weise **egoistischen Motiven** entspringt und zum eigenen Vorteil gereicht.
2. Verhaltensweisen (1) Irrtum eines anderen für eigenen Vorteil nutzen

(2) Vergessen eines anderen für eigenen Vorteil nutzen

(3) Persönliche Sympathien rechtfertigen

(4) Verschweigen oder Lügen aus Furcht vor negativen Konsequenzen der Wahrheit

Neue Überschrift: **„Ausprägungen und Folgen von Egoismus und Altruismus“**

**Aufgaben:**

Lest die Seiten der Arbeitsblätter S. 41-42 durch.

Beantwortet die Aufgaben 1 bis 3 auf S. 42 schriftlich.

Verfahrt nun mit dem Text der S. 42-43 genauso.

Beantwortet die Aufgaben 7-9.

Schreibt als Abschluss die Definitionen von **EGOISMUS** und **ALTRUISMUS** aus einem Nachschlagewerk in euren Hefter nieder.

Alles Gute, erfolgreichen Distanzunterricht und bis zum nächsten Mal.

Frau Bürkner